

Es informiert Sie	Angelika Ellerbrock
Telefon (0202)	563 6269
Fax (0202)	563 8085
E-Mail	angelika.ellerbrock@stadt.wuppertal.de
Datum	10.03.11

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen (SI/1569/11) am 08.03.2011

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Christoph Brüssermann , Herr Michael Müller , Frau Jessika Naumann , Herr Sascha Reitz , Frau Dr. Christine Ruck ,

von der SPD-Fraktion

Herr Jörg-Alexander Dörr , Frau Gisela Heinz , Frau Monika Reczko , Frau Renate Warnecke ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Stefan Jope , Herr Jörg Liesendahl ,

von der FDP

Herr Hansjörg Finkentey ,

von DIE LINKE

Herr Joachim Vogler ,

von der WfW

Herr Bernd Kleinschmidt ,

Wuppertaler Jugendrat

Lukas Hohmann
Christoph Leber
Pascal Reichel

Presse

WZ- Frau Claudia Kasemann ab 19.15 Uhr

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Alfred Lobers ,

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Heiko Meins entschuldigt,

als beratendes Mitglied § 36 VI und VII der GO NRW

Frau Sylvia Schmid entschuldigt

Schriftführerin:

Angelika Ellerbrock

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Anhörung des Bezirksjugendrates

Lukas Hohmann erscheint heute zum letzten Mal zur Sitzung der Bezirksvertretung Heckinghausen. Er weist darauf hin, dass der Wuppertaler Jugendrat zukünftig von den Herren Christoph Leber und Pascal Reichel vertreten werde und er nur noch als Stellvertreter für die Beiden agiere.

Zu dem noch offenen Flyer-Projekt sei zu sagen, dass die Druckversion nun endlich in digitaler Form vorläge und er diese der Geschäftsführerin noch heute zur Weiterleitung an die Mitglieder der Bezirksvertretung mailen werde.

Es habe so lange gedauert, da noch ein neues Logo für den Wuppertal-Jugendrat gefunden werden musste.

Lukas Hohmann übergibt das Wort an Christoph Leber und verlässt die Sitzungsrunde.

Herr Leber stellt sich kurz den Mitgliedern vor. Er sei gewähltes Mitglied des neuen Wuppertal-Jugendrates (WJR), Pascal Reichel unterstütze ihn als nicht gewähltes Mitglied in der Bezirksvertretung Heckinghausen.

Pascal hat den Ausführungen zu seiner Person nichts hinzuzufügen.

Christoph Leber informiert, dass sich der neue Jugendrat nun formiert habe, unterteilt in die Untergruppen Ost und West.

Am 20.01.2011 wurde die Geschäftsordnung des WJR einstimmig angenommen.

Am 16.02.2011 habe das erste Treffen der Untergruppe Ost des Jugendrates stattgefunden, in der die Zuordnung der einzelnen Jugendrats-Mitglieder auf die Bezirksvertretungen erfolgt sei.

Christoph Leber weist darauf hin, dass der heutige Tagesordnungspunkt 5 = Kinder- und Jugendförderplan 2010-2014 Diskussionssthema der nächsten Vollversammlung des WJR sei.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

2 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Christoph Brüssermann informiert über folgende Sachstände:

- 1) Mittlerweile läge die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag des damaligen Bezirksjugendrates auf Einführung eines temporären Halteverbotes bei starkem Schneefall vor. Die Stellungnahme der Verwaltung laute wie folgt:

„Bezüglich der Anfrage des Bezirksjugendrates in der Sitzung der BV Heckinghausen am 14.12.2010 wird mitgeteilt, dass eine derartige

Einrichtung von Halteverboten um Ausweichbuchten für den Autoverkehr zu schaffen nicht möglich ist.

Die derzeit stark anhaltenden Schneefälle stellen eine Extremsituation dar. Für solche Situationen kann keine Verkehrsplanung gemacht werden. Deshalb kann dem Wunsch witterungsbedingte Verkehrsregelungen zu treffen nicht entsprochen werden. Viele der Wuppertaler Straßen verfügen über Grundstückszufahrten, sodass ein Ausweichverkehr aus straßenverkehrlicher Sicht stattfinden kann.“

- 2) Herr Finkentey habe mit Schreiben vom 23.11.2010 die Verwaltung gebeten, den Missstand auf dem Schrottplatz Albertstraße gegenüber der ehemaligen Bremme-Einfahrt zu überprüfen. Mittlerweile läge die Stellungnahme der Verwaltung vor.

Nach erfolgter Ortsbesichtigung durch das Bauordnungsamt wurde ein ordnungsbehördliches Verfahren eingeleitet. Die Eigentümer des Grundstücks seien aufgefordert worden, zum Vorwurf der ungenehmigten Nutzungsänderung Stellung zu nehmen. Diese Stellungnahme liege dem Bauordnungsamt vor und den Eigentümern wurde die Gelegenheit gegeben, das Grundstück bis August dieses Jahres vollständig zu räumen.

- 3)

Die Mitglieder nehmen Kenntnis.

**3 Straßenbaumaßnahmen im Bezirk
Vorlage: VO/1081/10**

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.03.2011:

Der vorgesehenen Maßnahme Hammesberg wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**4 Einrichtung eines absoluten Halteverbotes in der Ostseite der Albertstraße zwischen Untere Lichtenplatzer Straße und Gewerbeschulstraße
Vorlage: VO/0205/11**

Herr Liesendahl bittet für eine einwandfreie Recherchemöglichkeit um Änderung der Überschrift dieses Antrages.

Die Überschrift wird wie folgt geändert:

„Einrichtung eines absoluten Halteverbotes **in der Ostseite der Albertstraße** zwischen der Unteren Lichtenplatzer Straße und der Gewerbeschulstraße“.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.03.2011:

Die Mitglieder der Bezirksvertretung vertagen die Entscheidung und bitten sowohl die WSW AG, als auch die Verwaltung um eine Stellungnahme zu diesem Antrag.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

5 2. Kinder- und Jugendförderplan 2010 - 2014
Vorlage: VO/0073/11

.Christoph Leber begrüßt die Gedankenmodelle über Kinder- und Jugendförderung seitens der Verwaltung. Gleichwohl gäbe es gesamtstädtische noch einige Diskussionspunkte.

Folgende Fragen möge die Verwaltung den Mitgliedern der Bezirksvertretung beantworten:

- 1) Wird angedacht, den Bolzplatz an der Mohrenstraße auch am Wochenende zu öffnen?
- 2) Wer ist der Vermieter des Kinderspielplatzes Obere Sehlhofstraße?
- 3) Welche Grundlage wurde für die dargestellten Zahlenauflistung zu Rate gezogen?
- 4) Wäre es nicht ratsamer, die Spielmobile an zentralen Standorten aufzustellen? Beispiel = Der Kinderspielplatz An der Bergbahn befindet sich am Rande des Heckinghauser Gebietes Heidt. Eine Alternative sei evtl. ein Ansiedlung unterhalb der Barmer Anlagen.

Frau Warnecke wirft ein, dass das Spielmobil An der Bergbahn sehr gut von den Kindern angenommen werde und dort immer reger Andrang zu verzeichnen sei.

Herr Brüssermann stellt abschließend fest, dass Heckinghausen in den Genuss einer 0,6% Steigerung käme. Dies sei erfreulich, zumal eine enorme Ressourcenverschiebung von Vohwinkel nach Barmen zu erkennen sei.

Herr Brüssermann hat von der Bezirksvertretung Oberbarmen eine Fragenliste zu der Vorlage erhalten, die in der dortigen Sitzung erstellt wurde. Er bittet Frau Ellerbrock um Weiterleitung an die Mitglieder der Bezirksvertretung Heckinghausen.

Beschluss der Bezirksvertretung Heckinghausen vom 08.03.2011:

Die Bezirksvertretung empfiehlt, der Beschlussvorlage unverändert zu folgen und die Fragen der Bezirksvertretung Heckinghausen bis zur nächsten Sitzung zu beantworten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

6 Bericht des ESW über den Winterdienst 2010/11
Vorlage: VO/0149/11

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht ohne Beschluss entgegen und bedankt

sich bei den Mitarbeitern der ESW für die unermüdliche Arbeit während der harten Winterzeit 2010/2011.

Die Mitglieder sind sich jedoch auch einig, dass es für die nächste Planung noch einige wichtige Frage zu klären gäbe; z.B. die Gehweg- und Bushaltestellenräumung.

7 **Verschiedenes**

- 1) Den Mitgliedern liegt eine Einladung der Vereinigten Evangelischen Kirchengemeinde Heckinghausen anlässlich des Jahrestages der Befreiung von Krieg und NS-Regime für den 08.05.2011 –Beginn 12.00 Uhr am Friedhof Norrenberg vor. Zu diesem Thema bittet Herr Vogler um die Unterstützung der Bezirksvertretung für diesen Aufruf.
- 2) Der Termin für das gemeinsame Fotoshooting der Bezirksvertretung musste leider verschoben werden. Herr Brüssermann teilt mit, dass dieser zur Mai-Sitzung nachgeholt werde.

Die Mitglieder nehmen Kenntnis und unterstützen den Aufruf anlässlich des Jahrestages der Befreiung von Krieg und NS-Regime.

Ende des öffentlichen Teils: 19.30 Uhr

Herr Bezirksbürgermeister Christoph Brüssermann bittet, die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Christoph Brüssermann
Bezirksbürgermeister

Angelika Ellerbrock
Schriftführerin